Stadt Weimar/ OT Niedergrunstedt: Hofladen/Hofcafe

Projektträger:
Claudia und Steffen Göhring

Realisierung:
2008

Förderbereich:
Dorferneuerung

Frau Göhring beabsichtigte die umfassende Sanierung des Gebäudes Am Bäckerplatz 3. Bedingt durch jahrelange ungenügende bzw. fehlende Instandhaltungsmaßnahmen sind am Gebäude massive Schäden zu verzeichnen gewesen, die eine dringende Sanierung erforderlich machten. In erster Linie musste das Dach erneuert werden und neue Fenster eingebaut werden.
Wichtigstes Anliegen dabei war, die Erhaltung und Sanierung des dorfbildprägenden Gebäudes zum Hofladen mit Hofcafè und die Herrichtung einer Ferienwohnung. Im Hofladen/ Hofcafè werden regional produzierte Produkte vermarktet, die mit besonderen Marketingkonzepten versehen sind.

Durch die Anbindung an den Feininger- Rad- und Wanderweg sind die Produkte auf die jeweilige Zielgruppe ausgerichtet, z.B. fertig gepackte Picknickkörbe für's Fahrrad ! saisonalem Obst und Gemüse (z.B. von der Kartoffel bis zum Kartoffelpuffer oder vom Ei zum Eierkuchen) werden ebenfalls verarbeitet und vermarktet.

Da Niedergrunstedt über keine gastronomische Versorgung verfügte, wurde im Garten des Anwesens ein kleiner Teegarten mit integrierten Spielflächen für Kinder gebaut. Es wird dargestellt, wie man als Bauer lebt, warum der Bauer die Jahreszeiten beachten muss, wann und wie etwas angepflanzt werden soll usw. („Grüne Kinderstube").

Mit dieser Maßnahme verfolgten die Antragsteller das Ziel, das idyllische Dorf Niedergrunstedt mit dessen traditionellen Gewerken bekannt zu machen und eine stärkere Frequentierung des Feininger- Rad- und Wanderweges zu erreichen. Natürlich sollen auch die regional produzierten Produkte, die nicht über Großhandelsketten vermarktet werden können, bekannt gemacht und vermarktet werden.